

Manuskript-Entwurf KRS 6. Sendung 15. November 2008

Sprechdauer: Ca. 10 Minuten

D= Davina S= Sophie

D: Es ist 18.00 Uhr Mitteleuropäischer-Sommerzeit und hier ist **Delta November 1 Kilo India Delta** auf 3.650 Kilohertz mit dem KinderRundspruch Nr. 6 vom 15. November 2008.

Mein Name ist Davina, ich bin 12 Jahre alt, lebe in Gelsenkirchen und sende an der Funkstation von Thomas, Delta Foxtrott 7 Xray [iksräi] Foxtrott.

S: Und mein Name ist Sophie, ich bin 10 und sende heute ebenfalls unter dem Rufzeichen DN1KID.

Hier ist Delta November 1 Kilo India Delta mit dem Rundspruch für Kinder auf Kurzer Welle.

Hier geht es ja immer irgendwie um Elektrizität. Was das ist, haben wir auch schon erklärt. Mit dem Begriff Elektrizität sind Kräfte gemeint, die von Elektronen ausgehen: winzige Teilchen, die um noch winzigere Atome kreisen. Geraten die Elektronen zum Beispiel in einem Stromkabel in Bewegung, sprechen wir von elektrischem Strom.

Aber wenn Du denkst, Elektrizität spielt nur in toten Dingen wie Kabeln, Kraftwerken und Kühlschränken eine Rolle, dann irrst Du Dich gewaltig. Elektrizität gibt es auch in Deinem Körper! Du hast soviel Elektrizität in Dir, um damit einen Weihnachtsbaum zu beleuchten. Leider befindet sie sich in Deinen Nervenbahnen; also spare Dir die Mühe, spezielle Experimente für die Weihnachtszeit zu überlegen, um die Energie bei Dir oder Deinen Geschwistern anzuzapfen ...

Wusstest Du übrigens, dass bestimmte Tiere Elektrizität spüren und nutzen können? Diese Erkenntnis trifft dann andere Tiere wie ein Schlag. Im wahrsten Sinne des Wortes. Nehmen wir mal den **Hammerhai**. Er ist

der Top-Kandidat im Bereich Elektrosinn. Ungefähr 3000 mit Gel gefüllter Elektrorezeptoren am Kopf dienen ihm dazu, die elektrischen Felder der Nervenbahnen seiner Opfer aufzuspüren. Statt mit den Augen die Beute zu sehen, erkennt er also die Opfer an ihrem Stromfluss in den Nerven. Dabei ist er aber nicht unfehlbar. So nimmt er auch die Spannungen wahr, die zum Beispiel von U-Booten ausgehen. Bei seinem anschließenden Versuch Beute zu machen, überschätzt der Hammerhai regelmäßig seine Möglichkeiten.

Hammerhaie treffen wir ja selten. Anders sieht es mit der **Biene** aus. Wenn sie durch die Luft schwirrt, dann lädt sich ihr Pelz negativ auf. Was passiert? Die positiven geladenen Pollen von Blüten werden angezogen. Angeblich stechen Bienen gerne Väter und auch manchmal Mütter, die den Rasen elektrisch mähen und damit die Ladungen durcheinander bringen. Das halten wir aber für ein Gerücht.

D: Hier noch ein Tier, dem wir besonders selten begegnen möchten: die **Klapperschlange**. Berühmt ist die Schlange eher deswegen, weil sie Wärmestrahlung wahrnehmen kann. Das ist schon fast so, als ob sie ein Infrarot-Nachtsichtgerät eingebaut hätte. Aber sie kann noch mehr. Durch das Rasseln ihres Schwanzes lädt sie sich elektrostatisch auf und zieht dadurch anders geladene Duftmoleküle an. Sollten wir ihr doch mal begegnen, dann bloß nicht unter Strom stehen sondern sich ganz statisch verhalten. Und nicht nach Maus zu riechen wäre auch ganz gut.

In unserer Sammlung hier darf einer nicht fehlen: der **Zitteraal**. Er ist ein echter Elektroschocker. Von Kopf bis Fuß oder besser von Kopf bis zum Schwanz ist dieser Fisch auf Stromstöße eingestellt. Das macht er mit sogenannten Elektroplasten. Das sind eigentlich nichts anderes als umfunktionierte Muskeln. Jeder einzelne davon erzeugt nur eine geringe Spannung. Doch wie bei der Reihenschaltung von Batterien können so bis zu 600 Volt entstehen. Das Ganze nutzt er für Angriff und

Verteidigung, zur Orientierung im dichten Schlamm und sogar zur Kommunikation mit anderen Aalen. Mit diesen Impulsen würde er in so manchem Heim-Aquarium für reichlich Spannung sorgen. Vor allen Dingen dann, wenn jemand sauber machen muss und davon nichts weiß.

Ohne Elektrizität geht also nichts. Und man kann dabei viel von anderen Lebewesen lernen. Darum ist es auch wichtig, dass wir uns unsere Umwelt erhalten.

Vielleicht wisst ihr von noch mehr Lebewesen, die Elektrizität auf die eine oder andere Weise nutzen? Forscht doch auch mal in Richtung Elektromagnetismus in der Tierwelt.

Schickt uns dazu Vorschläge, über die wir hier berichten können! Für die spannendste Geschichte gibt es einen Bausatz von der Jugendtechnischule Berlin zu gewinnen. Stichtag für die Einsendungen ist der 19. Dezember.

S: Hier ist Delta November 1 Kilo India Delta mit dem Rundspruch für Kinder auf Kurzer Welle.

Heute möchten wir Euch noch den TechniClub in Freiburg vorstellen. Der TechniClub ist eine gemeinsame Jugendgruppe vom Verein Deutscher Ingenieure (VDI), Arbeitskreis Jugend und Technik Schwarzwald und Freiburger Funkamateuren. Was erwartet die Kinder und Jugendlichen dort? Hört mal, was der TechniClub über sich selbst sagt:

„Wir erforschen die Technik, Naturphänomene und Elektronik, indem wir gemeinsam an einem Samstag Versuche durchführen und elektrische Schaltungen aufbauen, wie zum Beispiel ein Radio oder ein Morsegerät. Wer kommt und mitmacht, lernt die Technik verstehen. Und das Beste: Jeder kann sein Gerät mit nach Hause nehmen! Und da Ihr die Funktion

verstanden habt, könnt Ihr es Euren Freunden erklären.“ Was dort ‚ab geht‘ zeigt ein Blick auf die Überschriften des Veranstaltungskalenders:

- Tricks mit LED´s;
- Wir bauen ein Detektor-Radio
- unser Brüller - ein Audio-Verstärker!
- Alles dreht sich um´s Rad!
- Wir können was! Musik aus Transistoren

Nähere Informationen über den TechniClub könnt Ihr im Internet unter: www.techniclub.de erfahren.

D: Weihnachtszeit ist ja auch Bastelzeit. Wenn ihr zum Beispiel ein einfaches Radio basteln wollt, so findet ihr bei Conrad eine schöne Idee dazu. Sucht dort nach dem Retro-Radio. Retro deshalb, weil das Gehäuse aussieht wie die Radios von Opa und Oma. Doch drinnen ist einfache, aber moderne Technik. Das Ganze ist ein Bausatz und muss zusammengelötet- und geklebt werden. Mehr Infos dazu auf unserer Homepage. Danke noch an Marcus, DL1MH, für den Tipp.

Empfehlen können wir auch die Bausätze der JugendTechnikSchule in Berlin. Passend zur Weihnachtszeit könnt ihr zum Beispiel Leuchtbilder mit LEDs aufbauen. Schaut Euch im Internet mal dazu um. Die Adresse findet ihr ebenfalls auf unserer Internetseite.

Das war er nun, der Rundspruch Nr. 6 für Kinder auf Kurzer Welle. Wir hoffen, er hat Dir gefallen. Wir wiederholen ihn am Sonntag, den 7. Dezember.

Den Rundspruch Nr. 7 kannst Du am Samstag, den 20. Dezember 2008 hören. Nähere Infos findest Du im Internet unter www.dn1kid.de. Der Rundspruch ist als mp3-Datei auf unserer Internet-Seite herunterzuladen.

Über Empfangsberichte und Zuschriften freuen wir uns. Schickt uns eine eMail an: redaktion@dn1kid.de.

Hier ist **Delta November 1 Kilo India Delta** mit dem Rundspruch für Kinder auf Kurzer Welle.

Jetzt sind wir gespannt, wer uns alles gehört hat. Egal ob alt oder jung.

Delta November 1 Kilo India Delta geht auf Empfang! ...